

Kapitel 05 490
Ersatzschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

05 490		Ersatzschulen				
		E i n n a h m e n				
		Verwaltungseinnahmen				
111 01	117	Gebühren und tarifliche Entgelte. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei den Titeln 684 11 bis 684 19 herangezogen werden.	40 000	40 000	—	104
119 01	117	Vermischte Einnahmen. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei den Titeln 684 11 bis 684 19 herangezogen werden.	11 000 000	11 000 000	—	10 270
		Übrige Einnahmen				
182 00	117	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland.	40 000	40 000	—	37
281 40	117	Einnahmen aus der Gewährung von Abschlägen auf Arzneimittel.	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 05 490.			11 080 000	11 080 000	—	10 412

Erläuterungen

Zu Kapitel 05 490:**Ersatzschulen:**

Schulform	Anzahl der Schulen 2011/2012	Stand 15.10. 2011 - Schüler -	Voraussicht- licher Stand 15.10. 2012 - Schüler -	Voraussicht- licher Stand 15.10. 2013 - Schüler -
Gymnasien	114	97.064	98.400	97.970
Realschulen	54	23.397	23.200	23.615
Förderschulen	79	13.749	14.200	13.980
Grund- und Hauptschulen (inkl. Circusschule Primarstufe)	58	8.994	9.400	9.180
Weiterbildungskollegs (Abendgymnasien, Abendrealschulen, Kollegs)	8	3.627	3.540	3.760
Berufskollegs	113	39.145	39.800	39.610
Gesamtschulen (inkl. Hibernia u. Circusschule Sekundarstufe I)	21	10.689	10.480	10.890
Freie Waldorfschulen	51	17.389	17.460	17.650
Zusammen	498	214.054	216.480	216.655

Zu Titel 182 00:

Tilgungsbeträge zu gewährten Baudarlehen.

Zu Titel 281 40:

Nach § 1 des Gesetzes über Rabatte für Arzneimittel vom 22. Dezember 2010 (BGBl. 2010 I S. 2262) haben die pharmazeutischen Unternehmen seit dem 01.01.2011 den Unternehmen der privaten Krankenversicherung und den Trägern der Kosten in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen nach beamtenrechtlichen Vorschriften für Arzneimittel, deren Kosten diese ganz oder teilweise erstattet haben, nach dem Anteil der Kostentragung Abschläge entsprechend § 130 a des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zu gewähren. Dies gilt auch für sonstige Träger von Kosten in Krankheitsfällen, die diese im Rahmen einer Absicherung im Krankheitsfall tragen, durch die eine Versicherungspflicht nach § 193 Absatz 3 Satz 1 des Versicherungsvertragsgesetzes und nach § 5 Absatz 1 Nummer 13 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch ausgeschlossen wird. Die Abrechnung der Abschläge erfolgt über eine zentrale Stelle, die beim Verband der privaten Krankenversicherung gebildet worden ist.

Kapitel 05 490
Ersatzschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Sächliche Verwaltungsausgaben

547 11	117	Aufwendungen für Leistungen der Rechenzentren des Landes im Rahmen der Ersatzschulfinanzierung. Vgl. Vermerk Nr. 1 zu Titel 684 11.	440 000	440 000	—	201
--------	-----	--	---------	---------	---	-----

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

636 10	229	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger. . . Vgl. Vermerk Nr. 1 zu Titel 684 11.	—	—	—	658
681 10	117	Unterstützung ehemaliger Lehrkräfte an früheren Privatschulen und ihrer Hinterbliebenen.	—	30 000	-30 000	—
681 20	124	Zuschüsse zu den Verpflegungskosten an privaten Förderschulen als Ganztagschulen.	—	600 000	-600 000	600
684 11	117	Zuschüsse für private Gymnasien. 1. Die Ausgaben der Titel 547 11, 636 10, 684 11 bis 684 19 und der Titelgruppe 60 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01 und 119 01.	572 812 600	556 652 400	+16 160 200	539 119
684 12	116	Zuschüsse für private Realschulen. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	108 543 400	105 502 400	+3 041 000	99 409
684 13	124	Zuschüsse für private Förderschulen. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	181 357 600	176 241 500	+5 116 100	169 213
684 14	114	Zuschüsse für private Grund- und Hauptschulen. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	46 937 000	44 439 300	+2 497 700	42 861
684 15	117	Zuschüsse für private Weiterbildungskollegs. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	23 252 600	22 575 000	+677 600	21 695
684 16	127	Zuschüsse für private Berufskollegs. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	189 060 700	182 632 400	+6 428 300	176 400
684 17	119	Zuschüsse für private Gesamtschulen. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	74 925 100	72 371 200	+2 553 900	68 042
684 18	129	Zuschüsse für private Sekundarschulen. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	—	—	—	—
684 19	123	Zuschüsse für Freie Waldorfschulen. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11	126 894 300	121 164 000	+5 730 300	118 397

Erläuterungen

Zu Titel 547 11:

Programmierung und Änderungsdienst der elektronischen Erfassung der Jahresrechnungen der Ersatzschulen.

Zu Titel 681 10:

Zur Erfassung des Rechnungsergebnisses.

Zu Titel 681 20:

Zur Erfassung des Rechnungsergebnisses.

Zu Titel 684 11 bis Titel 684 19:

Veranschlagt sind die Zuschüsse nach den §§ 105 - 115 SchulG:

- Mehr
- a) nach der voraussichtlichen Entwicklung der Schülerzahl unter Berücksichtigung der Veränderung der Berechnungsgrundlagen,
 - b) aufgrund der Erhöhung zwangsläufiger sächlicher Ausgaben,
 - c) aufgrund der Ganztagsoffensive für Realschulen und Gymnasien.

Kapitel 05 490
Ersatzschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen
Titelgruppe 60

Versorgung der Lehrkräfte und ihrer Hinterbliebenen von aufgelösten Ersatzschulen

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Vgl. Vermerk Nr. 1 zu Titel 684 11.

432 60	118	Versorgungsbezüge der Lehrkräfte und deren Hinterbliebene.	4 597 000	4 597 000	—	4 525
443 60	118	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze.	1 100	1 000	+100	1
446 60	118	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Krankheits- und Pflegefällen sowie Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen.	893 000	841 200	+51 800	797
Summe Titelgruppe 60.			5 491 100	5 439 200	+51 900	5 323
Gesamtausgaben Kapitel 05 490.			1 329 714 400	1 288 087 400	+41 627 000	1 241 917

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

Veranschlagt nach § 111 Abs. 2 Schulgesetz NRW - SchulG - vom 15.2.2005 (GV. NRW. S. 102), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Februar 2012 (GV. NRW. S. 97) sind die mit Auflösung der Ersatzschulen anfallenden Ruhegehaltszahlungen und die Versorgungslasten in den einstweiligen Ruhestand versetzter Planstelleninhaberinnen und Planstelleninhaber, sofern keine anderweitige Verwendung im Ersatzschuldienst möglich ist. Die Festsetzung und Abwicklung der Zahlungen erfolgt über das Landesamt für Besoldung und Versorgung.